

# Sicherheitsmerkmale Discover Card

## Mehr Sicherheit dank elektronischer Abwicklung

Bei der elektronischen Abwicklung über ein Terminal an der Verkaufsstelle erfolgt die Sicherheitsprüfung weitgehend automatisch. Immer öfter aber verlangen Kreditkarten anstelle der Unterschrift des Karteninhabers die Eingabe eines PIN-Codes wie bei Debitkarten. In diesem Fall bleibt die Karte während des gesamten Bezahlvorgangs in Händen des Kunden und Sie müssen die nachfolgenden Sicherheitsmerkmale nicht überprüfen. **Verlangt Ihr Terminal aber die Unterschrift des Kunden, prüfen Sie zwingend die folgenden Sicherheitsmerkmale:**

### 1. Ist die Karte echt?

- Weist die Karte auf der Vorderseite ein Hologramm oder auf der Rückseite einen holografischen Magnetstreifen auf?
  - Ältere Karten weisen auf der Vorderseite ein rundes Hologramm auf, das einen von einem Pfeil durchbohrten Globus zeigt, der bei Neigung die Farbe verändert und zu rotieren scheint.
  - Neuere Karten haben einen holografischen Magnetstreifen, bei dem sich Globus und Pfeil mit anderen Formen abwechseln, die bei Neigung ebenfalls ihre Farbe ändern und/oder zu rotieren scheinen.
- Werden unter UV-Licht auf der Vorderseite der Karte die Wörter «DISCOVER» oder «DISCOVER NETWORK» sichtbar?
- Ist die Karte sauber geprägt oder bedruckt und frei von Veränderungen, Verfärbungen oder anderen Auffälligkeiten?

- Hat die Karte auf der Rückseite ein unbeschädigtes Unterschriftsfeld, auf das die sich wiederholenden Wörter «Discover» oder «Discover Network» aufgedruckt sind?
- Sind die letzten vier Ziffern der Kartennummer im Unterschriftsfeld eingeprägt, gefolgt von der dreistelligen Prüfnummer?

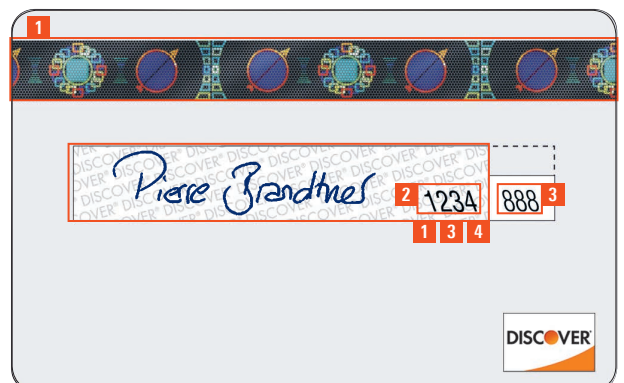
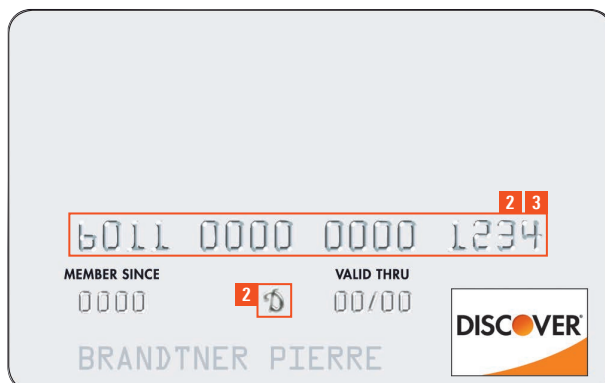
### 2. Sind die Sicherheitsprägungen korrekt?

- Die letzten vier Ziffern der Kartennummer müssen mit der Nummer auf dem Unterschriftsfeld übereinstimmen. Geprägte Kartennummern haben einheitliche Grössen und Abstände und reichen bis ins Hologramm (falls auf der Vorderseite der Karte vorhanden). Geprägte Karten weisen auf der Vorderseite als Sicherheitsmerkmal ein geprägtes, stilisiertes «D» auf.
- Bei ungeprägten Karten sind auf der Vorderseite die Kartennummer und das Verfalldatum aufgedruckt. Diese Karten verfügen über keinen Sicherheitsbuchstaben und sind «nur für den elektronischen Gebrauch» bestimmt.

### 3. Stimmen die Kartennummern überein?

**Wichtig:** Die letzten vier Ziffern der Nummer, die auf dem Terminalbeleg ausgedruckt wird, müssen zwingend mit den letzten vier Ziffern der Kartennummer übereinstimmen.

- Die Autorisation erfolgt automatisch.
- Die dreistellige CID-Prüfnummer steht in einer weissen Fläche rechts neben dem Unterschriftsfeld.



VERTRAGSPARTNER AG 0000 ORTSCHAFT		
0002	01.01.2016	09.29
B U C H U N G		
00000671013		
DISCOVER		
XXXX	XXXX	XXXX <sup>3</sup> 1234
0031 049164 01 000001		
***** REF. NR. 123456 *****		
097762		
Total	SFR	58.00
=====		
 Signature/Unterschrift <sup>4</sup>		

Beispielbeleg bei  
Zahlung mit  
Discover Card

#### 4. Prüfung/Bestätigung des Karteninhabers

- Ist die Karte unterschrieben?
- Ist das Unterschriftsfeld auf der Kartenrückseite weder korrigiert noch radiert, und ist es unbeschädigt?

#### Kreditkarten sind persönlich und nicht übertragbar.

- Stimmen die Unterschriften auf Karte und Verkaufsbeleg überein?
- Geben Sie der Kundin bzw. dem Kunden die Karte erst nach Abschluss der Transaktion und erfolgter Prüfung der Unterschriften zurück.

Bei Unsicherheiten kontaktieren Sie die SIX Payment Services Notfallzentrale unter 0800 80 1010 und verweisen Sie auf den «Code 10».

Ihren lokalen Ansprechpartner finden Sie unter: [www.six-payment-services.com/kontakt](http://www.six-payment-services.com/kontakt)

SIX Payment Services AG  
Hardturmstrasse 201  
Postfach  
CH-8021 Zürich

SIX Payment Services (Europe) S.A.  
10, rue Gabriel Lippmann  
5365 Munsbach  
Luxemburg

SIX Payment Services (Austria) GmbH  
Marxergasse 1B  
1030 Wien  
Österreich